



LAUFEN EXTRA



FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81

Gesunder Laufsport für alle in der Fußballstadt!
Gelsenkirchenmarathon

www.gelsenkirchenmarathon.de

Weltweit immer noch einmalig und nur im Westfalenland!
Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - FLWV



Fußballstadt Gelsenkirchen

- Seit 1984 -
- Anfänglich für sportliche und gesellschaftliche Mitteilungen in den Vereinen:
- SF Bulmke 67
- DJK Borussia Scholven
- DJK Sportfreunde Rotthausen 1910
- DJK TuS 1910 Rotthausen
- DJK Adler Feldmark 1922

KEINE MACHT DEN DROGEN



S P O R T O H N E D O P I N G

Fußballextra seit 1984 - Saison 2012/2013 - Laufende Nr. -003 vom 22. Aug. 2012

++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für den Gelsenkirchener Süden ++

Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel

Gelsenkirchenmarathon

Gegen Doping und Drogen im Sport - Lass Dich nicht in den Sumpf ziehen!



Fußballstadt Gelsenkirchen

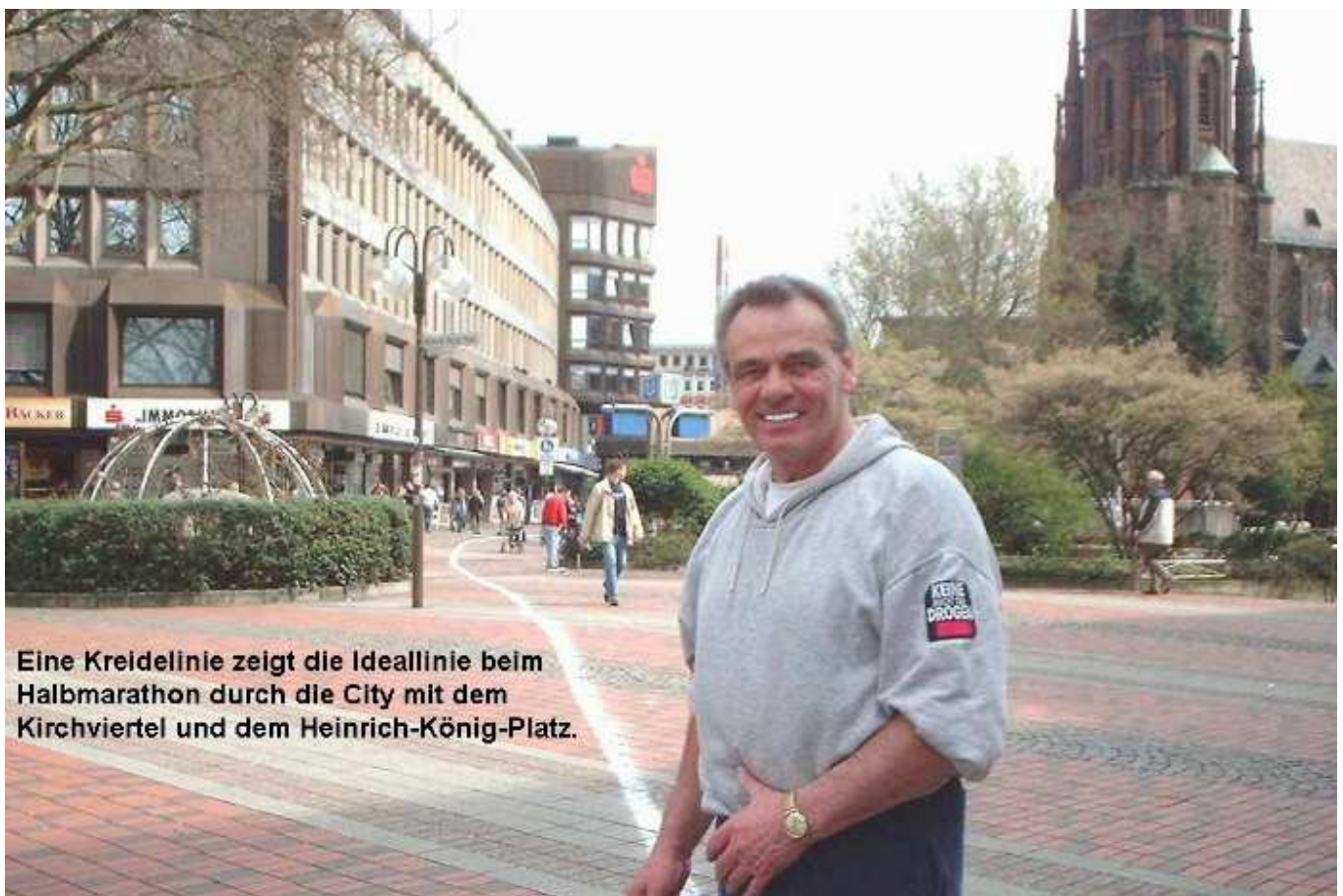
Beim Veranstalter des Gelsenkirchener Volkslaufes gab es Zeiten in denen sich die Leute aktiv in den Kampf gegen Doping und Drogen einbinden lassen wollten. Das währte aber nur solange, bis die Begehrlichkeiten die hehren Gedanken überflügelten. Dann war man wieder

allein mit dem Fürsorgegedanken zur Rehabilitation der Alkoholiker und Drogensüchtigen durch Sport. Viele Hinweise an die Verantwortlichen blieben ungehört. Wie diese Hinweise insgesamt zum Projekt ausreifen wird nun nach und nach in FLE zur Nachempfindung aller gezeigt.

Zunächst ging es um den Aufnäher von [KMDD](#) (im Foto am Arm), um wenigstens nach außen hin zu deklarieren, dass die Sportjugend mehr und bessere Sport-Anlaufpunkte, nicht nur im Süden der Stadt Gelsenkirchen braucht. Als Zuschauer sich im Rahmen von Sportveranstaltungen zu besaufen oder zu bekiffen ist bestimmt der Volksgesundheit nicht zuträglich.

Nun soll ein Deckel auf das ungeliebte Loch am Heinrich-König-Platz kommen. Laut Aussage einiger Politiker im Gelsenkirchener Stadtrat würde dann ein sogenannter Angsträum verschwinden – Wer´s glaubt wird selig, denn die Wurzel des Übels liegt da, wo die Menschen anfangen sich zu belügen und zu bestehlen – im Scheinheiligtum untereinander.

Wenn alle sich gegenseitig etwas mehr Achtung schenken, dann erst kann es besser werden mit den „Angsträumen“. Aber die Zeit wird es zeigen. Mit dem Umbau des Schillerplatzes in der Feldmark wird einem weiteren „Angsträum“ zu Leibe gerückt. Dort ist es wirklich genauso notwendig, weil dort der nötige Umbau des Platzes lange vor sich her geschoben wird. Der Umbau des Heinrich-König-Platzes ist dagegen reiner Luxus und kommt vielleicht zur Geltung, wenn man diesen Punkt als „Marktplatz“ (hoffentlich nicht wieder für Junkies) nutzen kann. Man achte also an dieser Stelle in FLE auf die Projektentwicklung KMDD beim Int. Gelsenkirchener Volkslauf über Jahre... betrachte auch das Video mit etwas Zeit zu der gesamten Sache ([KLICK HIER](#)) die bereits in den 70er Jahren ihren Anfang nahm ...



Vertrauen ist ein scharfes Schwert ... Sieghard Tinibel meint zum Projektklau und seiner vermeintlichen Ausgrenzung vom Sport: „Die Begehrlichkeiten der Projektdiebe aus Gelsenkirchen-Rotthausen lassen nicht nach.... [Klick dazu hier](#)

90jähriges Jubiläum der DJK Adler Feldmark am 24.08 - 26.08.2012. Siehe mehr zu den geplanten Aktivitäten unter www.adler-feldmark.de



Trainer am 12.08.2012, FC Schalke 04 - Saisoneneröffnung 12/13

Offizieller Versicherungspartner des
 FC Schalke 04

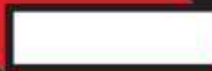
ERGO
Versichern heißt verstehen.

Auch einmal Trainer auf Schalke:
„Spaß muss sein – mit ERGO – [Veltins Arena Video FLE klick](#)

Auf zum Saisonstart!



Spieltag 1



So.
19.08.2012
15:00 Uhr

Oststraße
45891 GE-Erle

	=		13:00
	=		13:15
	=		15:00
	=		15:00
	=		15:00
	=		15:00
	=		15:00

Man sieht es: „Hier liebt jemand den Fußballsport!“

Saisonauftritt mit Meisterschaftsspielen der Sportvereine am Gesundheitspark Nienhausen. DJK Adler macht beim FC Zrinski den Anfang mit der Zwoten und der Ersten...



Kein Abseits, der neue Adler Torwart Christoph Engler erwartet den Abschluss des Zrinski Stürmers. Am Ende hieß es 1:4 für DJK Adler Feldmark mit dem neuen Kapitän Dennis Sett (Nr. 2) der immer dort war wo Gefahr drohte.



Kaum seine Mitspieler erkennen konnte Gino zeitweise, wenn der Staub richtig aufgewirbelt wurde in dem Hitzespiel (38° C) an der Gesamtschule...



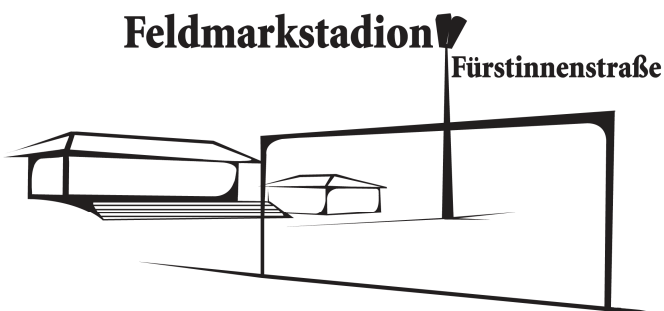
Die Erstvertretungen hatten es in dieser Beziehung etwas besser auf dem gepflegten Rasen des Stadions an der Gesamtschule Ückendorf. Hier tragen auch die Jugendmannschaften des FC Schalke 04 ihre Heimspiele aus. Der Rasen ist beispielhaft für die Pflege eines Greenkeepers.



Gedenken an ein verstorbenes Vereinsmitglied des FC vor dem Anstoß.



Jolitz (2), Omeirat (2) und Brinkmann hießen die Torschützen beim 5:1 Kanter Sieg der DJK Adler zum Saisonauftakt. Schlecht zu unterscheiden waren die Gold/Schwarzen und die Geb/Schwarzen Trikots bei der Spielpaarung. Der gelungene Saisonauftakt beider Mannschaften wird wohl für eine gute Stimmung sorgen können, wenn am Freitag dann die Feierlichkeiten der Adler ab 18:00 Uhr im Feldmarkstadion an der Fürstinnenstraße beginnen.



Grafik Lübeck

Fußballvereine am Gesundheitspark Nienhausen

Es ist immer wichtig wie man beim 1. Spiel aus den Startlöchern kommt.



**Der Bezirksligist konnte zum Schluss noch eine drohende Niederlage gegen Firtinaspor Herne abwenden 2:2 (1:0)
Die Zweite indes siegte zum Auftakt gegen Erle 19 mit 2:1 Toren**



**Die Erste startete gut in die Saison mit einem 2:5 (1:3) gegen E. Erle
Das Spiel der Zweiten fiel der Hitze zum Opfer. Der Schiri brach die Partie beim Spielstand von 0:3 für Beckhausen 05 ab.
Die Dritte unterlag zum Auftakt in Erle mit 5:1 Toren**



Die Adler aus der Feldmark siegten zum Auftakt beim FC Zrinski mit 1:5 (1:2) Toren. Auch der Unterbau der Adler konnte sein Spiel gegen den FC Zrinski mit 1:4 Toren siegreich beenden. Am Wochenende begehen die Feldmarker ihr Vereinsjubiläum mit Feuerwerk am Sa.



VfB Gelsenkirchen kam denkbar schlecht aus den Startlöchern 0:6 (0:2) hieß es zum Schlusspfeiff für A. Ückendorf. Die Zweitvertretungen der beiden Vereine trennten sich im Vorspiel 1:1 Unentschieden.



Firtina GE. Mehrmals geführt doch zum Schluss in der staubigen Partie den Durchblick verloren. Am Ende 7:5 (2:3) verloren. Hier wartet viel Arbeit auf die Verantwortlichen des Vereins vom Tossehof der die Laufsportveranstaltungen im Gesundheitspark-Nienhausen trägt.



**ZUM Saisonauftakt mit dem Fahrrad die große Runde durch den Gelsenkirchener Süden gedreht. Bei Temperaturen um die 40° C ebenfalls eine kleine sportliche Herausforderung...
Hier ein Bilderbogen davon...**

Von Bernhard Minnebusch

DJK Eintracht Erle - DJK TuS Rotthausen: 2 – 5 (1-3)

Gelungener Saisonauftakt in Gluthitze

Fast 39 Grad zeigte das Thermometer an, als der Unparteiische die Auftaktpartie unseres Teams in die Saison 2012/2013 auf dem Kunstrasen an der Oststraße anpfeiff. Obwohl die Vorbereitung unserer Mannschaft recht positiv verlief, wussten die Verantwortlichen vor dem Saisonstart nicht unbedingt so genau, wo die Mannschaft denn nun in der Kreisliga A 2 einzuordnen sei. Deshalb wurde dieser Start, insbesondere da den Gastgebern auch Ambitionen auf einen Platz in der Spitzengruppe der Liga nachgesagt wurden, mit großem Interesse verfolgt.

Wir mussten in dieser Begegnung leider auf unseren Schnapper, Thorsten Bauer, der noch an einer Muskelverletzung laboriert, sowie auf die bewährten Abwehrkräfte Mustafa Yaser und Christian Schauf verzichten. Trotzdem kam unsere Mannschaft nach Überwinden der Anfangsnervosität ganz gut ins Spiel. Mit schnellem Kombinationsspiel stellte sie die Abwehr der Hausherren immer wieder vor Probleme. In der 9. Spielminute war dann bereits soweit. Adam Targonski zog auf der linken Aussenbahn an der gegnerischen Abwehr vorbei und flankte von der Grundlinie zurück auf den mitgelaufenen Patrick Willam. Der nahm den Ball an der Strafraumgrenze volley und knallte das Leder in den Winkel des langen Ecks. 0 – 1! Der Fairness halber muss man festhalten, dass nicht wenige Anwesende, auch aus den eigenen Reihen, den Ball vor der Flanke bereits im Tor aus gesehen haben. Nun entwickelte sich, trotz der Hitze ein flottes Spiel, in dem auch die Gastgeber in dieser Phase ihre Torgelegenheiten hatte, im Abschluss jedoch die letzte Konsequenz vermissen ließen. Leider war dies aber auch auf unserer Seite nicht anders. In der 20. Minute hatte David Willam die Chance zum Erhöhen auf dem Fuß. Er scheiterte jedoch aus 12 Metern am herausstürmenden Schlussmann der Erler. Besser machte es nur 5 Minuten später sein Bruder. Nach einer herrlichen Kombination, ausgehend von Jason Masur, schloss er freistehend aus 9 Metern Torentfernung ab. 0 – 2! So konnte es weiter gehen. Aber die Eintracht meldete sich zurück. In der 29. Spielminute ließ unsere Abwehr dem Eintracht-Stürmer Sebastian Engel zu viel Raum. Diesen nutzte er aus 18 Metern zu einem sehenswerten Schlenzer in die lange Ecke. Keeper Roberto Camillerie war in dieser Situation chancenlos. 1 – 2! Aber gut, dass unser Team noch vor der Pause ein weiteres Ausrufezeichen setzte. Wieder kam die Vorarbeit von Adam Targonski, der sich auf der linken Seite durchsetzte, kurz den Kopf hob und das Leder dann genau auf die Stirn des mitgelaufenen Tobias Bahlmann zirkelte. Tobi ließ dem Keeper der Hausherren mit seinem wuchtigen Kopfball aus 6 Metern keine Abwehrchance. 1 – 3! Mit dieser Führung ging es dann in die Pause. Die mitgereisten Zuschauer unseres Teams waren sich einig: Eine gute erste Hälfte unseres Teams, aber bei einem schnellen Gegentreffer nach der Pause könnte es gegen die stets gefährlichen Hausherren durchaus noch einmal eng werden. Mit Beginn der zweiten Hälfte schien die Hitze immer größer zu werden. Sie war schon fast mit Händen zu greifen. Leider schien sie in der Anfangsphase der zweiten Spielhälfte jedoch unser Team besonders zu lähmen. 48. Spielminute, eine Ecke segelt von der linken Seite hoch in unseren Strafraum. Am zweiten Pfosten gelingt es uns nicht, das Leder aus der Gefahrenzone zu befördern. Der Ball fällt Matthias Wogersien vor die Füße, der mit einem trockenen Rechtsschuss aus 7 Metern den Anschlusstreffer erzielte. 2 – 3! Sollten sich die Befürchtungen unserer Anhänger doch noch erfüllen? Glücklicherweise waren die Aussagen der Eintrachtanhänger, die bereits zur Pause feststellten, dass das Rotthausener Team genau so viel macht, wie es muss, um das Spiel zu

beherrschen und auf jede Aktion der Hausherren eine bessere Antwort parat hat, an diesem Tag zutreffender. Unsere Mannschaft ließ sich überhaupt nicht beirren, zog ihr Passspiel auf und behielt klar die Oberhand, insbesondere im Mittelfeld. So musste man dann auch nicht lange warten, bis in der 53. Spielminute Adam Targonski nach schöner Vorarbeit von Christian Czedzak den alten Abstand wieder herstellen konnte. 2 – 4!

Kurz darauf verließ der völlig ausgepowerte Patrick Willam das Feld. Für ihn kam Pierre Tomaszik in die Partie. Als sich dann Jason Masur nach einer regelrechten Belagerung des Eintracht-Strafraumes ein Herz nahm und seine tolle Leistung in diesem Spiel krönte, als er aus 16 Metern abzog und das 2 – 5 erzielte, war der Drops endgültig gelutscht. Die Gelbschwarzen ergaben sich ins Unvermeidliche, während wir nun den Ball lange in den eigenen Reihen hielten und nur noch versuchten, ohne größeren Substanzverlust, den Sieg nach Hause zu schaukeln. Unser Coach, Thomas Kania konnte nun auch weitere Akteure schonen. Er nahm David Willam und Dominik Donner aus der Partie. Für sie kamen Patrick Rosenberg und Erguis Ymeri in die Begegnung. Beide brachten sich auch gleich gut ein und sorgten durch viel Bewegung für Anspielstationen und machten dadurch das sichernde Kombinationsspiel erst möglich. Erleichtert wurde dieses noch durch eine gelbrote Karte für einen Eintrachtakteur nach wiederholtem Foulspiel. So waren letztlich wohl alle Akteure froh, als der Unparteiische die Hitzeschlacht nach 90 Minuten endlich beendete.

Ein hoffnungsvoller Auftakt, der nicht nur wegen des Ergebnisses, sondern insbesondere auch aufgrund der Art des Zustandekommens Lust auf mehr macht. Und bereits am kommenden Sonntag geht es weiter. Dann erwarten wir zum ersten Heimspiel der Saison die Zweitvertretung des BV Rentfort. Anstoß ist um 15.00 Uhr auf der Reihe.

SuS 05 Beckhausen - DJK TuS Rotthausen II: abgbr.

Aufgrund der hohen Temperaturen wurde die Begegnung nach körperlichen Beschwerden mehrerer Akteure vom Unparteiischen abgebrochen.

Am kommenden Sonntag erwarten wir mit unserer zweiten Mannschaft das Team von Preußen Sutum II. Anstoß ist um 13.15 Uhr auf der Reihe.

Eintracht Erle II - DJK TuS Rotthausen III 5 - 1 (2 - 0)

Achtbar aus der Affäre gezogen

Ganze 11 Spieler standen unseren Trainern Ali Salman und Björn Brunner für diese Begegnung zur Verfügung. Und dies auch nur, weil neben den beiden Trainern gleich zwei Altherrenspieler für dieses Spiel ausgeholfen haben. Dies

war natürlich angesichts der äußeren Umstände keine gute Voraussetzung, um auf gegnerischem Platz zu punkten.

So verlegte sich unser Team auch fast ausschließlich darauf, die Defensive nicht zu sehr zu entblößen. Eigene Gelegenheiten blieben Mangelware.

Gleich zweimal wussten die starken Gastgeber sich jedoch in der ersten Spielhälfte entscheidend durch zu setzen und den starken Schlussmann Brian Brunner zu überwinden. Zusätzliche Trinkpausen, die der umsichtige Unparteiische den Akteuren gewährte, reichten jedoch kaum aus, um auch die zweite Hälfte mit diesem Minikader zu überstehen. So musste Brian gleich noch dreimal hinter sich greifen, ehe Martin Niehaus mit einem Konter in der Schlussminute den Ehrentreffer für die Rotthausen Farben erzielt. Trotz der deutlichen Niederlage gilt mein Respekt allen elf Spielern, die in dieser Begegnung bis an ihre Grenzen und in Einzelfällen sicherlich auch darüber hinaus gegangen sind.

Am kommenden Sonntag erwartet unsere dritte Mannschaft Viktoria Resse III. Anstoß ist um 13.15 Uhr auf der Sportanlage „Auf der Reihe“.



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Einen beschaulichen, Super-Sommertag verbrachten die Rosen-Walker am Nordseestrand von Katwijk aan Zee in den Niederlanden. Bei Temperaturen von 25° C und einer leichten Dünung des Wassers wurden alle Reisenden mit dem Ziel von Grafs Reisen zufrieden gestellt. Hier ein paar Bilder von einer kurzweiligen Tour in den holländischen Badeort. Muße und Erholung fanden einige auch in dem Work-Shop-Malen der Kurverwaltung des Ortes. Eine Wohltat für die Füße war ein ausgedehnter Wasser-Spaziergang durch das kühle Salzwasser mit tonisierenden Kneipp-Effekten...



... Natur mit Kreativität verbinden .. am Strand und an der Staffelei ...



Beim Bummel durch den Ort ein Fischgericht zu sich nehmen ... und weiter geht's an den Strand der Nordsee . Stolz zeigt ein Kind seine gefangene Krabbe am Katamaran



Digitale Übersicht der Gezeiten und Wetterdaten in Katwijk aan Zee mit weiteren Bildern vom „Kriegsspiel in der Innenstadt“ Es knallte ganz schön als die Übungsmunition der Holländer zur Demonstration kam.



VW-Kübelwagen und andere Überbleibsel der Deutschen Wehrmacht nach dem 2. Weltkrieg wurden am Marktplatz gezeigt ... Siehe auch das FLE-Video unter www.Youtube.com/fussballEXTRA dazu



Ein großer Flohmarkt sorgte ebenfalls für Zerstreung, so auch das Tor aus Heringsfässern, welches den Kindern als Klettergerüst diente...



Bald war der Ausflugstag aber schon vorüber und pünktlich fuhren die Graf Busse zurück. Eine beliebte Ausflugsgelegenheit im Sommer nahmen somit auch die Rosen-Walker wahr, die den Tag sehr genießen konnten.



Bilder und Videos vom Saisonauftakt
<http://www.youtube.com/watch?v=VremcknUQ90>



Onur Sönmez hier bei der Ausführung des Eckstoßes konnte das Spiel gegen SF Bulmke noch drehen. Von 3:5 auf 7:5 im Endergebnis für Firtina GE II ...





Noch führten die Bulmker in der Partie mit 4:5 nach dem Treffer der Firtina ... doch der Gegner ließ nicht locker und drehte das Spiel zu Gunsten der Firtina



Auch Heiko Heermann hatte sich als neuer Trainer der SG Eintracht den Saisonstart anders vorgestellt. 3:4 hieß es am Ende für Firtina. Jedoch spielte auch hier die übergroße Hitze eine Rolle. Seine Spieler demonstrierten jedenfalls eine Einheit vor dem Spiel...



Dies ist keine Fata Morgana oder ein Wunschbild vor den Augen der Fußballer am letzten Sonntag...



Es

ist der Brunnen mit dem schwebende Stein vor dem Musiktheater im Revier - mitten in Gelsenkirchen.



Hier versammeln sich die Spieler des VfB vor den Wasserbehältern in der Halbzeit des Spiels gegen A. Ückendorf. Sie verloren ihr Spiel hoch mit 8:0.



In Rotthausen sah es „Auf der Reihe“ ähnlich aus. Beliebt „Massimos Eiswagen“



Spielervermittler Lothar nahm das heiße Wetter jedoch gelassen auf und freute sich, dass die Saison angefangen hat. Hier im SSV Biergarten „Auf der Reihe“.



Schon ziemlich bräunlich sieht der Rasen des Stadions „Auf der Reihe“ aus. SSV FCA Rotthausens Auftakt endet mit einem 2 :2 Unentschieden gegen Bochum in der Bezirksklasse.

Bilder und Videos vom Saisonauftakt

<http://www.youtube.com/watch?v=VremcknUQ90>



Adler Feldmark

Spiel, Sport & Spaß

ist das Motto unter dem DJK Adler Feldmark

vom 24. - 26. August 2012

sein 90-jähriges Vereinsjubiläum feiert!

Jugendturniere

Freitag, 24. August 2012

18.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Kleinfeldturnier verschiedener aktueller Seniorenmannschaften

Folgende Teams treten an:

- 1. Mannschaft
- 2. Mannschaft
- Alte Herren
- Allliga
- Trainerauswahl

Kleinfeldspiele

Samstag, 25. August 2012

10.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr
Jugendturniere der E- und F-Jugend.

14.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr
Kleinfeldturnier der Altherren mit 8 Teams.

Ab 20.00 Uhr gemütliches Miteinander

ca. um 22.00/22.30 Uhr **Feuerwerk !!!**

Frühschoppen

Sonntag, 26. August 2012

10.45 Uhr Pokalspiel der B-Jugend gegen SV Erie 08

12.00 Uhr Beginn Frühschoppen

13.15 Uhr Meisterschaftsspiel 2. Mannschaft gegen SuS Rosenhügel II

15.00 Uhr Meisterschaftsspiel 1. Mannschaft gegen SSV/FCA Rotthausen II



Schattiger Biergarten in der Stadtmittle. Das Königs-City..



**Schützenswerte, weil älteste Immobilie: Das „Haus Leithe“ in Gelsenkirchen-Rotthausen. Die GGW nimmt sich dieser imaginären Aufgabe einer Immobilienfirma an. Die Bevölkerung nahm es dankend zur Kenntnis. Siehe auch das FLE – Video dazu.
<http://www.youtube.com/watch?v=VremcknUQ90>**



**Als noch niemand an eine Breitensportveranstaltung dachte, setzte Sieghard Tinibel dies schon 1985 mit den Sportfreunden Bulmke um.
Start zum allerersten Gelsenkirchener Volkslauf am 11. Mai 1985 mit Helma Uhler und Werrner Göring in der Auswertung am Startpunkt.**

Kreatives Brainstorming im Gesundheitspark



Kreatives Brainstorming fand im Auditorium "Magnolie" des Gesundheitsparks Nienhausen, am 11. August 2009 auf Einladung Sieghard Tinibels, als Gründer des Gelsenkirchenmarathons statt und gilt als die Geburtsstunde des neuen VIVAWEST-MARATHON. Dem Gelsenkirchener Kultur- und Sportdezernenten Herrn Dr. Manfred Beck war es von Anfang an bewusst, dass ein gewisser "Leuchtturm" (so Herr Bernd Gröne von RUNNERS POINT) mit dazu gehört. Die VIVAWEST - mit Herrn Petzinkas Herkules auf dem THS Gebäude im Nordsternpark, setzte die Gedanken nach der Fusion der Gesellschaften THS und EVONIK in die Tat um. Am 12. Mai 2013 ist es dann auch soweit, wenn VIVAWEST mit MMP dieses Marathonereignis auf die Straßen des zentralen Ruhrgebiets bringt. Der neue Ruhrmarathon wird am Herkulesturm im Nordsternpark gestartet. Eine Woche zuvor, am 1. Mai 2013, geht eine weitere Idee Sieghard Tinibels an den Start. Der 1. Int. Gelsenkirchener Walkingday 2013, wird dann an gleicher Stelle aus der Taufe gehoben, wie schon 1985 der Vorläufer des Gelsenkirchenmarathon, der 1. Int. Gelsenkirchener Volkslauf 1985. Um 14.00 Uhr nach den Maikundgebungen erfolgt der Start auf der Sportanlage Plutostraße am Bulmker Park mit dem Tossehof. Veranstalter ist wie damals schon SF Bulmke 67 e. V. mit der schon 1986 von Tinibel mit Unterstützung der Barmer Krankenkasse Gelsenkirchens gegründeten "Trimming 130" Gruppe. ÜL ist seitdem A Hölischer.



Zu der damaligen Sitzung waren auch Dr. Elmar Busch und Herr Matthias Kollmann von der Gelsenkirchener Rosen-Apotheke eingeladen, die aber urlaubsbedingt ebenso nicht teilnehmen konnten wie der Leiter des neuen Gesundheitsparks, Herr Franz Dümenil. Insbesondere Letzterer unterstützt mit der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen weiterhin Sieghard Tinibels Sportaktionen, wie den Gelsenkirchener Neujahrslauf und das jährliche RUN UP mit dem DFB Cooper-Lauf. Begehrlichkeiten am Gelsenkirchener Volkslauf von Tinibels Sportkameraden bei DJK TuS Rotthausen und einem damit verbundenen Vereinsausschluss sollten für eine Ausgrenzung seiner Person vom Gelsenkirchener Breitensport sorgen. So stellte sich der Rotthausener Lobbyist GfW dies mit seinen Steigbügelhaltern im Sport, den Herren Stachorra und Johannes Mertmann wohl vor.

Auch hierbei hatten sich die Verantwortlichen des Projektdiebstahls vertan. Nach wie vor ist Tinibel als Vater der Veranstaltungen sowie auch als Mitorganisator nicht nur beim Karstadt-Marathon akzeptiert. Seine Sportkameradschaft zu DJK Adler Feldmark und den Fußballern der DJK TuS sowie die Ehrenmitgliedschaft bei den Sportfreunden Bulmke halfen Sieghard Tinibel dem Ränkespiel der Widersacher im Sport Paroli zu bieten und Gelsenkirchen darf sich auf weitere Sportaktionen mit Sieghard Tinibel freuen.

Aus Gründen des sportlichen Anstands wird nochmals an dieser Stelle darum gebeten, das Verwirrspiel der Leichtathleten DJK TuS Rotthausens unter Führung der dafür verantwortlichen Herren Stachorra und Mertmann zu unterlassen. Der Int. Gelsenkirchener Volkslauf dürfte bestenfalls Rotthausener Volkslauf genannt werden. Auch die Fortführung der Anzahl mit 23 und 24 ist nicht korrekt. Der Lobbyist GfW mit den eingebundenen Kaufleuten im Verein DJK TuS Rotthausen sollte es sich auch überlegen, ob man weiterhin einen nicht ausgereiften Schachzug fortführen sollte.

Politiker lassen sich vielleicht unter Umständen vom Kapital gängeln - ein aufrechter Sportsmann wie Sieghard Tinibel nie im Leben. Das Durcheinander im Verein DJK TuS Rotthausen nach der Fusion konnte nur entstehen, weil sich starke Führungskräfte verabschiedeten und die Eintragung einer Rechtsperson im Vereinsregister über Jahre vom Amtsgericht verweigert wurde. Auch hier besteht noch Korrekturbedarf der Vereinsgeschichte unter der Feststellung des Hinderungsgrundes, warum die Fusion 10 Jahre in der Luft hing und Sieghard Tinibel als 1. Vorsitzenden und anderweitige Sportführungskraft über Jahre alleine haftbar stellte.

Eine Eingabe an Justizminister Kutschaty und an den 1. Vorsitzenden des FLVW, diesen Unstimmigkeiten abzuhelpfen wurden bisher nicht erhört und schweben noch.



GELSENKIRCHEN MARATHON



Die Original Laufveranstaltung mit dem Halbmarathon durch Parks und City der Fußballstadt Gelsenkirchen. Mit dem DFB-Cooper-Lauf über 3.600 m und dem Gelsenkirchener Mini-Marathon über 42.195 cm für Kinder im Vorschulalter. Schülerläufe über 1,2 km und 2,4 km.



1. Int. Gelsenkirchener Volkslauf am 11. Mai 1985

1. Int. Gelsenkirchener Walkingday am 01. Mai 2013

Das neue Logo des Gelsenkirchener Walkingday 2013